

Editorial & Inhalt, weiter bilden, 2/2023

Schlagworte: Inhaltsverzeichnis; Editorial

Zitiervorschlag: *Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE) (Hrsg.) (2023). Editorial & Inhalt. weiter bilden, 30(2), 3-5, Bielefeld: wbv Publikation. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2302WI>*



E-Journal Einzelbeitrag

Herausgeber: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Editorial & Inhalt

aus: Grüne Transformation (WBDIE2302W)

Erscheinungsjahr: 2023

Seiten: 3 - 5

DOI: 10.3278/WBDIE2302WI

Dieses Werk ist unter folgender Lizenz veröffentlicht: Creative Commons Namensnennung-Share Alike 4.0 International



PETER BRANDT

Herausgeber

Liebe Leserinnen & Leser,

gesellschaftliche Transformationen sind Gestaltungsfeld und Veränderungsanlass für Weiterbildungseinrichtungen. Aktuell fordert neben der digitalen und der demografischen Transformation vor allem diejenige heraus, die wir in dieser Ausgabe »Grüne Transformation« nennen. Was meint das, und inwiefern ist die Transformation »grün«?

Als »Grüne Transformation« bezeichnen wir die sozial-ökologische Transformation, also eine tiefgreifende Veränderungskette, die auf einen schonenden und nachhaltigen Umgang der Weltgemeinschaft mit den Ressourcen zielt, die ihr der Planet Erde bietet. Wobei auch zugleich gerechte Lösungen gefunden werden müssen im Hinblick auf die weltweite Verteilung der ökonomischen Lasten und Chancen auf unterschiedliche soziale Gruppen.

Wenn die sozial-ökologische Transformation als »grün« bezeichnet wird, so verweist dies auf eine recht junge Tradition, in der nachhaltige Strategien, Bioprodukte und alles Naturnahe mit dieser Farbe assoziiert werden. Ebenso auf gesellschaftliche Bewegungen und politische Parteien, die sich zuerst der ökologischen Idee verschrieben hatten. »Grüne Transformation« wäre in diesem Sinne eine von Zielen und Prinzipien der Ökologie und Nachhaltigkeit durchdrungene, normativ aufgeladene Veränderungskette.

Für mich ergeben sich weiterführende Implikationen der »Grünen Transformation«, wenn wir uns andere, zum Teil grundsätzlichere Bedeutungen des Wortes Grün vergegenwärtigen. In der deutschen Sprache ist es mit althochdeutsch *gruoen* verbunden, das

»wachsen«, »sprießen« oder »gedeihen« bedeutete. Jetzt, wo nach einigen Wochen Sommer bereits wieder braune Farbtöne das Grün des regenreichen Frühjahrs ablösen, können wir nachfühlen, dass Grün eine Farbe der Hoffnung auf Leben und Lebendigkeit darstellt. Eine grüne Transformation wäre dann eine Veränderungskette zum Lebendigen, eine Transformation zu tragfähigen Lebensgrundlagen für alle. Die braucht engagierte und kompetente gärtnerische Pflege – gerade auch von Verantwortlichen der Erwachsenen- und Weiterbildung in Praxis und Politik.

Während nun die große Mehrheit der Bevölkerung um die Notwendigkeit der Transformation weiß, kommen die erforderlichen Maßnahmen nur schleppend in Gang, vielleicht zu langsam. Vor diesem Hintergrund wünsche ich mir eine Transformation, für die die Zeichen »auf Grün stehen«. Bei dieser Lesart kommt Grün als Farbe der technischen Kommunikation ins Spiel. Die »Grüne Transformation« ist dann eine, die »funktioniert«, die »läuft«.

Erwachsenen- und Weiterbildung im Dienste »Grüner Transformation« würde nicht nur eine an den *Sustainable Development Goals* orientierte *Bildung für nachhaltige Entwicklung* prägen. Sie könnte auch ermöglichen, dass Kompetenzen für eine funktionierende, auf Grün stehende Transformation erworben werden. Denn es liegen ja ganz praktische Herausforderungen auf dem Tisch – bei der breiten Bevölkerung ebenso wie bei Aktivisten oder den politischen Profis: Partizipation muss möglich sein. Protest muss auf die Straße. Gute Beispiele müssen Schule machen. Heizungsgesetze müssen durch die Instanzen. Trassen müssen auch nach Bayern.

All das kann und muss in der Erwachsenen- und Weiterbildung gelernt werden. Warum und mit welchen Ansätzen, das erfahren Sie in diesem Heft.

VORSÄTZE

3

TICKER

6–8

ANBLICK

10–11



STICHWORT

12–13

Sozial-ökologische Transformation

ALEXANDER REIF
MARIE HEITFELD

GESPRÄCH

14–18

»Den Lernenden muss verdeutlicht werden, dass die Zukunft gestaltbar ist!«

WEITER BILDEN spricht mit
MARCO RIECKMANN

BEITRÄGE

19–23

Bildung durch Hacke und Spaten?
Bildungsprozesse in der sozial-ökologischen Transformation – ein Praxisbeispiel

ANDRÉ GERTH

24–26

Nachhaltigkeit in der Organisationsentwicklung
Transformation von Bildungseinrichtungen mit dem Whole Institution Approach

MIRJA BUCKBESCH
EVA HEINEN

27–29

BNE als Aufgabe öffentlicher Daseinsvorsorge
Die Verankerung von BNE im novellierten Weiterbildungsgesetz von NRW

HEIKE MASCHNER

TAFELBILD

30–31

BEITRAG

32–35

Nachhaltigkeit testieren
Wie nachhaltiges Handeln in Weiterbildungsorganisationen strukturell abgesichert werden kann

CLAUDIA DEHN

GESPRÄCH

36–39

»Man muss BNE so verändern, dass es zu den Lebenswelten der Menschen passt.«

WEITER BILDEN spricht mit JANINE BIRWER,
MARCELA CANO und DENNIS MICHELS

BEITRAG

40–42

Ein einziges Treffen
(Internationale) Kooperationen im sozial-ökologischen Wandel

EVA CENDON
ANITA MÖRTH

EINBLICKE

43

Weiterbildungs- möglichkeiten zu BNE und Transformation

MAREN OTTO (DIE)

44

Mit »Ich tu's« zur transformativen Erwachse- nenbildung in Österreich

DANIELA LIST
KARIN DULLNIG

45

Globaler Bildungs- dialog zu Demokratie und Nachhaltigkeit

GABRIELE JANECKI

NACHFRAGE

44

»Eine rein pädagogische Perspektive reicht nicht aus.«

4 Fragen an JULIA LINGENFELDER

LERNORT

48

Klimahaus Bremerhaven

TAGUNGSMAPPE

49

Tagung der AG Erwachsenenbildung und Raum

50

Forum Inklusive Erwachsenenbildung

51

KI-Tools: Neue Möglichkeiten für die Erwachsenenbildung

NEUE MEDIEN

53–56

KALENDER

56

FINGERÜBUNG

57

Petra Laux

FUNDSTÜCK

58

Nachhaltige Konkurrenz

weiter bilden. DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung
30. Jahrgang • € 19,90
www.die-bonn.de/weiter-bilden
Begründet 1993 als DIE Zeitschrift für Erwachsenen-
bildung von Prof. Dr. Ekkehard Nuißl.

HERAUSGEBER

PROF. DR. JOSEF SCHRADER

DR. PETER BRANDT (PB)

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung –
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen (DIE)
Das DIE wird vom Bund und vom Land Nordrhein-
Westfalen gefördert.

REDAKTION

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung –
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.
Heinemannstr. 12–14, 53175 Bonn
www.die-bonn.de, weiter-bilden@die-bonn.de

JAN ROHWERDER (JR), Redaktionsleiter

MICHAEL TOPP (MT)

MAREN OTTO (MO)

REDAKTIONSGRUPPE

DR. MARIE BATZEL (VHS Neuss)

PROF. DR. HELMUT BREMER (Universität
Duisburg-Essen)

SONJA GRUNAU (Ford Aus- und Weiterbildung e.V.)

DR. JOHANNES SABEL (Katholisches
Bildungswerk Bonn)DR. SABINE SCHWARZ (Lernende Region –
Netzwerk Köln e.V.)

GESTALTUNG & LAYOUT

CHRISTINE LANGE Studio für Gestaltung, Berlin
www.christinelange.com

BEZUGSBEDINGUNGEN

Abonnement (4 Ausgaben jährlich): € 54,–
ermäßigtes Abonnement für Studierende: € 40,–
(jew. zzgl. Versandkosten), bitte gültige Studien-
bescheinigung beilegen. Das Abonnement wird für
12 Monate geschlossen und verlängert sich danach
stillschweigend auf unbestimmte Zeit, sofern dieses
nicht mit einer Frist von 1 Monat zum Ablauf der
zunächst vorgesehenen Vertragsdauer gekündigt
wird. Um das Abonnement zu beenden, kann es
ab dem 2. Jahr jederzeit mit einer Frist von einem
Monat gekündigt werden.

ANZEIGEN

sales friendly Verlagssdienstleistungen, Bettina Roos
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn
Tel. 0228 97 898-0, info@sales-friendly.de

HERSTELLUNG, VERLAG UND VERTRIEB

wbv Publikation

ein Geschäftsbereich der wbv Media GmbH & Co. KG
Auf dem Esch 4, 33619 Bielefeld
service@wbv.de, www.wbv.de/weiter-bilden

Best.-Nr. WBDIE2302, ISSN 2568-9436

DOI 10.3278/WBDIE2302W

Nachdruck nur mit Genehmigung durch den Verlag.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Diese Publikation ist frei verfügbar zum Download
unter: wbv-open-access.de

Diese Publikation wird mit Ausnahme
der Fotos auf den Seiten 14 und 36 sowie den
Autor*innenporträts unter der Lizenz Creative
Commons Namensnennung – Weitergabe unter
gleichen Bedingungen 3.0/4.0 International (CC BY-SA
3.0/4.0) veröffentlicht:
creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de